

Leuphana und Hamburger Institut für Familienunternehmen arbeiten künftig zusammen

18.05.2018 Hamburg/Lüneburg. Start-ups und Familienunternehmen gehören zu den Motoren der deutschen Volkswirtschaft. Die Leuphana Universität Lüneburg, eine der gründungsfreundlichsten deutschen Hochschulen, ist bereits mit rund 300 solcher Unternehmen in der Region vernetzt. Um ihre strategische Zusammenarbeit in Forschung und Lehre besonders mit Familienunternehmen weiter auszubauen, hat sie jetzt mit dem Hamburger Institut für Familienunternehmen (HIF) einen Kooperationsvertrag geschlossen.



Universitätspräsident Sascha Spoun, Prof. Dr. Günther Strunk und Vizepräsident Marcus Reihlen (v. l.)

Das Forschungszentrum für Entrepreneurship (RCE) der Leuphana und das HIF wollen künftig zusammen mit Partnern aus der Praxis Lehre und Forschung im Themenfeld Familienunternehmen an der Leuphana fördern und mit neuen Initiativen zum Wissenstransfer in die Gesellschaft und speziell in die Familienunternehmen hinein beitragen. Beide Einrichtungen verfügen über vielfältige einander ergänzende wissenschaftliche und praktische Kompetenzen.

Prof. Dr. Günther Strunk, Leiter des HIF und selbst Unternehmer, sieht in der Kooperation eine große Chance, die Themen Familienunternehmen und Unternehmertum in der Metropolregion Hamburg zu stärken. Prof. Dr. Markus

Reihlen, Vizepräsident der Leuphana und Mitglied im Direktorium des RCE, betont die Bedeutung des Themas für die Arbeit der Universität: „Entrepreneurship bedeutet, früh Chancen zu entdecken oder selbst zu schaffen und mit Eigeninitiative und Erfindergeist lösungsorientiert umzusetzen.“ Von einem solchen Selbstverständnis sei auch das gründungsfreundliche Klima an der Leuphana getragen.

Hintergrund:

Das Hamburger Institut für Familienunternehmen ist ein transdisziplinäres Institut, welches sich wissenschaftlich mit betriebswirtschaftlichen, volkswirtschaftlichen und juristischen Fragestellungen von Familienunternehmen beschäftigt. Der Träger des Instituts ist der Förderverein für das Hamburger Institut für Familienunternehmen e.V. Das HIF greift aktuelle Herausforderungen von Familienunternehmen auf, führt dazu eigene empirische Forschungsprojekte durch und bietet unterschiedliche Austausch- und Transferformate an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und familienunternehmerischer Praxis an.

Die Leuphana Universität Lüneburg hat in ihrem Leitbild neben einer humanistischen und nachhaltigen Ausrichtung eine klare Fokussierung auf Handlungsorientierung und forscht in der Wissenschaftsinitiative „Management und Entrepreneurship“ auf nationaler und internationaler Ebene zu aktuellen unternehmerischen Herausforderungen. Sie zählt laut einer im Journal of World Business publizierten Studie im Bereich der Betriebswirtschaftslehre zu den 10% forschungstärksten Universitäten weltweit.

LINKS:

Leuphana Gründungs-Service www.leuphana.de/kooperationen/entrepreneurship.html
Leuphana Kooperations-Service www.leuphana.de/kooperationen.html

Datum: 18.05.2018

Kategorien: Meldungen, Pressemitteilungen, 1_Meldungen_Universität,
Kooperationen_Meldungen

Autor: Henning Zühlsdorff

E-Mail: henning.zuehlsdorff@leuphana.de